

Interkulturelle Woche 2026

in
Sinsheim

Programm



Caritas
Heidelberg
Rhein-Neckar

Diakonie 

Rhein-Neckar-Kreis



Do., 24.09.2026, 18:00 Uhr; Bürgersaal im Stadtmuseum Sinsheim (Altes Rathaus)

Vernissage

Abrahamitische Religionen

Grußwort: Erster Bürgermeister Bernd Kippenhan

Die Eröffnung der Ausstellung begleitet ein Vortrag von Kristin Obländer und Dr. Marco Neumaier. Sie beschreiben zentrale Elemente der Ausstellung und geben weiterführende Informationen zu historischen Entwicklungen und zentralen Ereignissen.

Fr., 25.09. - So., 25.10.2026; Bürgersaal im Stadtmuseum Sinsheim (Altes Rathaus)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10:00 - 17:00 Uhr, Sa.: 10:00 - 13:00 Uhr, So.: 11:00 - 17:00 Uhr

Ausstellung

Abrahamitische Religionen

Die drei großen monotheistischen Religionen - Judentum, Christentum und Islam - haben in Abraham den gemeinsamen Stammvater. Alle drei Religionen haben über die Jahrhunderte ihre Spuren in Sinsheim hinterlassen. Als jüngster Sproß kam das Bahai'tum hinzu. Die Ausstellung spürt diesen Religionen und ihrer Geschichte nach. Gleichzeitig betrachtet sie Gemeinsamkeiten, Veränderungen und warum die abrahamitische Perspektive heute wichtig ist.

So., 27.09.2026; Jugendhaus (Lilienthalstr. 7)

15:00 Uhr: Puppentheater für Kinder von bubales

Die Koscher-Maschine

In diesem Puppen-Sci-Fi-Stück möchte das Schweinchen Babett kosher werden. Als es durch Shlomos selbstgebaute Koscher-Maschine schlüpft, bricht auf dem Kinderbauernhof das Chaos aus. Zum Glück kommt Ayshe zur Hilfe und programmiert die Koscher-Maschine um. Mit niedlichen Tieren und lustigen Songs erfahren die Kinder, was das Wort „koscher“ bedeutet und welche Rolle Tiere im Judentum spielen.

Eintrittspreise: 5,00 Euro Kinder; 8,00 Euro Erwachsene

Kartenvorverkauf bei der Tourist-Info; Einlass: 14:50 Uhr



19:00 Uhr: Puppentheater für Erwachsene von bubales – Adults only!

Politisch kosher!

Manches klingt wie ein Witz: Was ist der Unterschied zwischen einem türkischen antisemitischen Taxifahrer und einem deutschen antisemitischen Taxifahrer? „What-a-fuck“-Momente nennt die jüdische Puppenschauspieler Shlomit Tripp ihre skurrilsten Erfahrungen mit Diskriminierung. Mit selbstgebauten Puppen spielt sie diese WTF-Momente vor und versucht sie anschließend zu analysieren. In skurrilen Wortgefechten lotet Tripp die Grenzen zwischen „politisch-koscher“ und absolutem No-Go aus. Kommen Sie! Weinen Sie und lachen Sie mit!

Eintritt auf Spendenbasis; Platzanzahl begrenzt;

Zugangstickets bei der Tourist-Info abholbar; Einlass: 18:50 Uhr



Mo., 28.09. - Do., 22.10.2026, Religionspädagogische Medienstelle (Pfarrstr. 10)

Öffnungszeiten: Di.: 14:00 - 16:00 Uhr, Do.: 15:00 - 18:00 Uhr

Büchertische

Nebeneinander. Miteinander – Abrahamitische Religionen

Bilder. Bücher. Medienkoffer. Filme.

Besonders für die Elementarpädagogik und für die Grundschulen werden Materialien vorgestellt.

Jede und Jeder kann die Medien kostenlos ausleihen.



Do., 01.10.2026

13:30 - 16:00 Uhr: ONLINE-Workshop

Judentum, Christentum und Islam.

Gemeinsamkeiten und Unterschiede kurz gefasst.

Referent: Dr. Dr. Fabian Freiseis - Erzbischöfliches Ordinariat
Referent Kinderhilfe Bethlehem | Interreligiöser Dialog

Der Workshop lädt dazu ein, gemeinsam zu entdecken, wie das Danken für die Gaben der Schöpfung in allen drei Religionen Ausdruck findet – und welche unterschiedlichen Traditionen und Bräuche damit verbunden sind.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte; alle Interessierten

Anmeldung bis zum 15.09.2026 bei: ikeo@caritas-HDRN.de

18:00 Uhr; Häusserstr. 10-12, 69115 Heidelberg

Besuch der Synagoge Heidelberg

Organisation: Dr. Dr. Fabian Freiseis - Erzbischöfliches Ordinariat
Referent Kinderhilfe Bethlehem | Interreligiöser Dialog

Führung durch die Synagoge mit anschließendem moderierten Gespräch.
Im Mittelpunkt steht das Kennenlernen des Sukkot-Festes. Sukkot, das Laubhüttenfest, erinnert an den Auszug aus Ägypten und dauert sieben Tage. Es wird im September oder Oktober gefeiert.

Anmeldung bis zum 15.09.2026 bei: ikeo@caritas-HDRN.de
Teilnehmeranzahl begrenzt!





Sa., 03.10.2026, 14:00 - 17:00 Uhr; DITIB Moschee (Gutenbergstr. 4)

Tag der offenen Moschee

Veranstalter: DITIB Sinsheim Fatih Moschee

Die DITIB Moscheegemeinde öffnet wieder ihre Türen, um Interessierten Einblick in die muslimische Glaubenswelt zu bieten. Es bietet auch die Möglichkeit das Gemeindeleben kennenzulernen. Verschiedene türkische Köstlichkeiten laden zum Verkosten und Verweilen ein.

So., 04.10.2026, 10:30 Uhr; evangelische Stadtkirche

Ökumenischer Gottesdienst zu Erntedank

Veranstalter: Mitgliedsgemeinden der ACK
(Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen)

Zum wiederholten Mal wird das Erntedankfest in Sinsheim ökumenisch gefeiert. Die Mitgliedsgemeinden der ACK sind dabei aktiv und laden im Anschluss an den Gottesdienst auf dem Kirchplatz (bei schlechtem Wetter in der Kirche) zu einem gemeinsamen Imbiss ein.

Do., 15.10.2026, 18:30 Uhr; Bürgersaal im Stadtmuseum Sinsheim (Altes Rathaus)

Vortrag

Die Kinder Abrahams.

Gemeinsame Wurzeln und gemeinsame Ziele.

Referent: Benny Salz

Vortrag zum Verständnis der Abrahamitischen Religionen und wie Judentum, Christentum, Islam und Bahai'tum gemeinsam die Gesellschaft mitgestalten können. Seit vielen Jahren mit diesem Anliegen aktiv ist der Referent Herr Benny Salz.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist, wenn nicht anders angegeben, kostenlos.



Weitere Informationen erhalten Sie bei der
Stadtverwaltung Sinsheim
Arbeitsbereich Integration
07261 404-163 oder -164
integration@sinsheim.de